

Hilfe für äthiopische Kinder



An alle Spender, Unterstützer und Käufer meines handgefertigten Schmucks zu Gunsten meines Äthiopienprojekts

Vergangene Woche hatte ich die Freude, wieder ein Treffen in Regensburg mit Sr. Fikerte aus Äthiopien zu haben.

Nach wie vor gelten ihre Fürsorge und Sorgen in erster Linie der Bildung der Schüler/innen. Mit unseren Spenden konnten für die neue und erste Bibliothek, in dem vor zwei Jahren neu gebauten Schulgebäude, neue Lehrbücher gekauft werden.

Im kommenden Jahr möchte Sr. Fikerte unbedingt die mangelnde hygienische Situation auf dem Schulhof verbessern. Für die 1.300 Schüler steht nur eine Toilette zur Verfügung. Nun möchte sie ein Toilettenhäuschen mit 5 Toilettenräumen bauen.

Große Probleme bringt auch immer wieder die Trockenheit mit sich. Im vergangenen Jahr ist ein großer Schaden bei der Obst- und Gemüseernte entstanden, weil etliche Bäume und Gemüsefelder ganz vertrocknet sind. Es müssen wieder neue Bäume gekauft und gepflanzt werden. Die Erzeugnisse aus der Landwirtschaft, die von den Klosterfrauen betrieben wird, sind für die Versorgung ihrer 600 Waisenkinder sehr, sehr wichtig.

An dieser Stelle möchte ich nun an alle, die auf unterschiedlichste Art und Weise mein Äthiopien-Projekt unterstützen, den innigsten Dank von Sr. Fikerte weitergeben. Immer wieder betont sie, wie glücklich Sie über meine und Ihre Unterstützung ist.

Aus Gründen der besseren Organisation ist es wichtig geworden, ein Spendenkonto für den Fürther Spendenkreis einzurichten. Ab sofort gilt folgende Bankverbindung:

Kath. Kirchenstiftung St. Otto in Cadolzburg

IBAN: DE44 7625 0000 0000 1892 74

BIC: BYLADEM1SFU

bei der Sparkasse Fürth

Verwendungszweck: Äthiopien (wichtig!)



Für Ihre Spenden erhalten Sie nach wie vor Spendenbescheinigungen für das Finanzamt. Bis 200,-€ genügt der Überweisungsschein als Nachweis. Auf Wunsch werden auch bei geringeren Beträgen Bescheinigungen ausgestellt.

Natürlich freue ich mich auch im Interesse von Sr. Fikerte, wenn die Spender treu bleiben und noch neue dazu gewonnen werden können.

Herzlichen Dank
Renate Sprafke

November 2017